

Das Bildungsprojekt "Fit in die Zukunft" (FitZ) fördert junge Talente. 31.05.2014



© OVB

Es wird an drei Modellstandorten mit neun Kindertagesstätten und drei Grundschulen angeboten. Die Vorschulkinder des Kindergartens "Klabautermann" wurden acht Wochen in der koreanischen Kampfkunst Taekwondo unterrichtet. Die Unterrichtsleitung hatte Ahmet Cetin von der Win-Taekwondo-Schule. Neben dem Training von Kraft, Dehnung, Schnelligkeit, Ausdauer und Beweglichkeit standen Körperbeherrschung und der persönliche Schutz auf dem Unterrichtsplan. Cetin will bei Kindern Selbstvertrauen aufbauen und sie in ihrer Persönlichkeitsentwicklung fördern. Viele bewegten sich zu wenig und könnten sich nur schwer konzentrieren. Beim Taekwondo lernen sie, sich gesund zu bewegen und sich auf die Sache zu konzentrieren. Das wirke sich nachhaltig auf das schulische Lernen aus, so Cetin.